

WERKSCHULHEIM FELBERTAL

Außergewöhnliche Gesellenstücke

AUSBILDUNG

22.11.2021

Gesellenprüfung in den Lehrberufen Mechatronik, Maschinenbautechnik und Tischlereitechnik im Werkschulheim Felbertal.



Insgesamt 31 Schüler absolvierten kürzlich beim Werkschulheim Felbertal (Ebenau bei Salzburg) die Gesellenprüfung in den Lehrberufen Mechatronik, Maschinenbautechnik und Tischlereitechnik. Dabei brillierten die Schüler*innen Lisa Weißenbacher aus Krispl (Sbg.),

Laurence Kolb aus Zell am Moos (OÖ) und Paul Binder aus Wien mit innovativen Gesellenstücken.



Innovative Offroad-Seilwinde

Der Maschinenbautechniker **Laurence Kolb** aus Zell am Moos (OÖ) beeindruckte die Prüfer mit einer innovativen Offroad-Seilwinde. Diese ermöglicht es, Fahrzeuge zu befreien, bei denen die Reifen durchdrehen bzw. die Traktion nicht mehr ausreicht. Während herkömmliche Seilwinden an einem Fahrzeug fix installiert sein müssen, ist diese Seilwinde mit jedem Fahrzeug kompatibel, das über eine Anhängervorrichtung verfügt. Sie eignet sich auch zur Montage auf Ackerschienen für landwirtschaftliche Fahrzeuge oder lässt sich via Bandschlinge an einem Baum oder einer Stoßstange befestigen.



interessanter Universal-Bandschleifer

Und der Wiener Maschinenbautechniker **Paul Binder** punktete mit einem interessanten Universal-Bandschleifer, der sich für die Bearbeitung aller Metalle eignet und mit einem 1,5 KW-Motor sowie einem 230 Volt-Anschluss ausgestattet ist. Für die Inbetriebnahme ist damit kein Starkstrom mehr nötig. Zudem kann das Gerät dank der Senklochbohrungen in der Kippplatte auf unterschiedlichen Werkbänken montiert werden.

Mit Auszeichnung!



Die Salzburgerin Lisa Weißenbacher wurde für ihre CD-Jukebox im Retro-Design von den Lehrabschlussprüfern mit einer Auszeichnung belohnt.
© Werkschulheim Felbertal

Schließlich überzeugte die Mechatronikerin **Lisa Weißenbacher** aus Krispl (Sbg.) mit einer CD-Jukebox im Retro-Design. Über zwei Bedienpanels lassen sich CD-Auswahl, *Eject-* & *Play/Stop*- sowie Radio-Funktionen steuern, teilweise auch per Fernbedienung. Darunter Funk-Radio, Internet-Radio und Bluetooth-Radio sowie Lautstärke und Titel überspringen. Weißenbacher erhielt für dieses Gesellenstück, bei dem das Vorhandensein einer CD durch eine Lichtschranke kontrolliert wird, bei der Lehrabschlussprüfung eine Auszeichnung.

Schüler*innen bereiten sich nun auf Matura vor

Nach abgeschlossener Berufsausbildung bereiten sich die Schüler nun in der 9.

Schulstufe auf die Matura vor. Bei all den Herausforderungen wird auch das „*Distance-Learning*“, mit dem in Zeiten wie diesen immer wieder zu rechnen ist, erfolgreich mit Lernzeitenbeschränkung vor dem Computer gemeistert. „Die Lernmotivation der Schüler ist uns sehr wichtig, ebenso wie ein liebevolles Umfeld. Denn der Großteil der Kinder kommt bereits im Alter von zehn Jahren zu uns und wohnt auch am Campus. Sowohl Lehrer als auch Erzieher gehen vor allem auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder ein“, erläutert Karin Starlinger-Baumgartinger, Direktorin im Werkschulheim Felbertal. [gr]



Einzigartig in Österreich

Das Werkschulheim Felbertal - eine Privatschule mit Öffentlichkeitsrecht - feiert heuer das „70-Jahr-Jubiläum“ und ist durch die Kombination von AHS-Matura und Berufsausbildung mit Lehrabschluss einzigartig in Österreich. Dabei werden Kindern ab 10 Jahren neben umfangreichem Wissen und handwerklichem Know-how vor allem auch *Soft Skills* sowie Sport- und Teamgeist in Geborgenheit mit angenehmer Atmosphäre vermittelt. Das 5,5 Hektar große Campus-Areal bietet neben den Schul-, Werkstätten- und Wohngebäuden ausreichend Platz für sportliche Aktivitäten wie Fußball, Beach-Volleyball, Tennis, Klettern, Bouldern, Bogenschießen und vieles mehr. Aktuell werden im Werkschulheim Felbertal 380 Schüler*innen (101 Mädchen) von 66 Lehrern und Lehrerinnen unterrichtet.